

**Textgegenüberstellung****Geltende Fassung****Vorgeschlagene Fassung****Artikel 1  
Änderung des Wehrgesetzes 2001****Inhaltsverzeichnis****1. Hauptstück  
Allgemeines**

§ 1. bis § 54. ...

**5. Hauptstück  
Sonder- und Schlussbestimmungen**

§ 55. ...

§ 55a. *Verwendung von Daten*

§ 56. bis § 66. ...

**1. Hauptstück  
Allgemeines  
Wehrsystem**

§ 1. bis § 37. ...

**2. Hauptstück  
Ergänzung und Wehrdienst****6. Abschnitt  
Besondere militärische Dienstleistungen****Nähere Bestimmungen für den Ausbildungsdienst**

§ 38. (1) ...

(2) *Alle Ergebnisse medizinischer und psychologischer Untersuchungen, denen Frauen und Wehrpflichtige vor oder während des Ausbildungsdienstes durch militärische Dienststellen oder auf deren Veranlassung unterzogen werden,*

**Inhaltsverzeichnis****1. Hauptstück  
Allgemeines**

§ 1. bis § 54. ...

**5. Hauptstück  
Sonder- und Schlussbestimmungen**

§ 55. ...

§ 55a. *Verarbeitung personenbezogener Daten*

§ 56. bis § 66. ...

**1. Hauptstück  
Allgemeines  
Wehrsystem**

§ 1. bis § 37. ...

**2. Hauptstück  
Ergänzung und Wehrdienst****6. Abschnitt  
Besondere militärische Dienstleistungen****Nähere Bestimmungen für den Ausbildungsdienst**

§ 38. (1) ...

dürfen, soweit gesetzlich nicht anderes bestimmt ist, nur weitergegeben werden an die Untersuchten selbst sowie mit deren schriftlicher Zustimmung an sonstige Einrichtungen oder Personen außerhalb des Bundesheeres und der Heeresverwaltung ausschließlich für Zwecke der gesundheitlichen Betreuung der Untersuchten.

(3) bis (7) ...

#### **Sonderbestimmungen für Frauen**

**§ 38a. bis § 38b. ...**

**§ 39.** (1) Frauen können freiwillige Waffenübungen und Funktionsdienste leisten. Auf diese Wehrdienste sind anzuwenden

1. § 24 über die Einberufung,
2. § 25 Abs. 1 Z 1 und 2 über den Ausschluss von der Einberufung,
3. § 28 Abs. 1, 3 und 5 über die Entlassung,
4. § 30 über die vorzeitige Entlassung wegen Dienstunfähigkeit und
5. § 37 Abs. 3, § 38 Abs. 2, 4 und 5 vierter Satz sowie § 38a Abs. 4 über den Ausbildungsdienst.

(2) bis (6) ...

#### **Zuständigkeit**

**§ 40. bis § 54. ...**

### **5. Hauptstück**

#### **Sonder- und Schlussbestimmungen**

##### **Zuständigkeiten und verfahrensrechtliche Sonderbestimmungen**

**§ 55.** (1) ...

(2) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben Daten verarbeiten.

(3) bis (7) ...

#### **Verwendung von Daten**

**§ 55a.** (1) Die einzelnen Ergebnisse der Untersuchungen zur Feststellung der Eignung der Personen nach § 17 Abs. 1 zum Wehrdienst dürfen, soweit zur

(3) bis (7) ...

#### **Sonderbestimmungen für Frauen**

**§ 38a. bis § 38b. ...**

**§ 39.** (1) Frauen können freiwillige Waffenübungen und Funktionsdienste leisten. Auf diese Wehrdienste sind anzuwenden

1. § 24 über die Einberufung,
2. § 25 Abs. 1 Z 1 und 2 über den Ausschluss von der Einberufung,
3. § 28 Abs. 1, 3 und 5 über die Entlassung,
4. § 30 über die vorzeitige Entlassung wegen Dienstunfähigkeit und
5. § 37 Abs. 3, § 38 Abs. 4 und 5 vierter Satz sowie § 38a Abs. 4 über den Ausbildungsdienst.

(2) bis (6) ...

#### **Zuständigkeit**

**§ 40. bis § 54. ...**

### **5. Hauptstück**

#### **Sonder- und Schlussbestimmungen**

##### **Zuständigkeiten und verfahrensrechtliche Sonderbestimmungen**

**§ 55.** (1) ...

(3) bis (7) ...

#### **Verarbeitung personenbezogener Daten**

**§ 55a.** (1) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen zur Wahrnehmung der

*Wahrung eines wichtigen öffentlichen Interesses gesetzlich nicht anderes ihnen jeweils übertragenen Aufgaben personenbezogene bestimmt ist, nur weitergegeben werden*

1. mit schriftlicher Zustimmung des Untersuchten an sonstige Einrichtungen oder Personen außerhalb des Vollziehungsbereiches des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport für Zwecke der gesundheitlichen Betreuung des Untersuchten und
2. auf Wunsch des Untersuchten diesem.

*Die nach Z 1 weitergegebenen Untersuchungsergebnisse dürfen nur zu den genannten Zwecken verwendet werden. Diese Bestimmungen gelten auch für alle Ergebnisse medizinischer und psychologischer Untersuchungen, denen Wehrpflichtige während des Präsenzdienstes durch militärische Dienststellen oder auf deren Veranlassung unterzogen werden.*

1. Identitätsdaten
2. Gesundheitsdaten
3. Daten über Ausbildung, Beruf und Fachkenntnisse
4. Daten über die wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und
5. Wehrdienstdaten

*verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.*

*(1a) Alle Ergebnisse medizinischer und psychologischer Untersuchungen, denen Personen zur Feststellung ihrer Eignung zum Präsenz- oder Ausbildungsdienst unterzogen wurden, dürfen, soweit gesetzlich nicht anderes bestimmt ist, nur übermittelt werden*

1. an andere Behörden und militärische Dienststellen, soweit dies der Vollziehung militärischer Angelegenheiten dient,
2. an die Untersuchten selbst und
3. mit schriftlicher Einwilligung der Untersuchten an sonstige Behörden, Einrichtungen und Personen, jedoch ausschließlich für Zwecke der gesundheitlichen Betreuung der jeweiligen Untersuchten.

*Diese Bestimmungen gelten auch für alle Ergebnisse medizinischer und psychologischer Untersuchungen, denen Personen während des Präsenz- oder Ausbildungsdienstes durch militärische Dienststellen oder auf deren Veranlassung unterzogen werden.*

(2) ...

#### **Kundmachungen**

§ 56. bis § 59. ...

#### **In- und Außer-Kraft-Treten**

§ 60. (1) bis (2o) ...

(2) ...

#### **Kundmachungen**

§ 56. bis § 59. ...

#### **In- und Außer-Kraft-Treten**

§ 60. (1) bis (2o) ...

(3) bis (11) ...

(2p) Das Inhaltsverzeichnis betreffend den Eintrag zu § 55a, § 39 Abs. 1, die Überschrift zu § 55a sowie § 55a Abs. 1 und 1a, jeweils in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xxx/2018, treten mit 25. Mai 2018 in Kraft.

(3) bis (11) ...

(12) Mit Ablauf des 24. Mai 2018 treten § 38 Abs. 2 und § 55 Abs. 2 außer Kraft.

## Artikel 2

### Änderung des Heeresdisziplinargesetzes 2014

#### Allgemeiner Teil

##### 1. Hauptstück

##### Allgemeine Bestimmungen

##### Anwendungsbereich

§ 1. bis § 10. ...

##### 2. Hauptstück

##### Organisatorische Bestimmungen

##### Disziplinarbehörden

§ 11. (1) ...

(2) Die Disziplinarbehörden nach Abs. 1 und das Bundesverwaltungsgericht dürfen die für die Vollziehung dieses Bundesgesetzes erforderlichen Daten verarbeiten.

#### Allgemeiner Teil

##### 1. Hauptstück

##### Allgemeine Bestimmungen

##### Anwendungsbereich

§ 1. bis § 10. ...

##### 2. Hauptstück

##### Organisatorische Bestimmungen

##### Disziplinarbehörden

§ 11. (1) ...

(2) Die Disziplinarbehörden nach Abs. 1, das Heerespersonalamt und das Bundesverwaltungsgericht dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben personenbezogene

1. Identitätsdaten,
2. Gesundheitsdaten,
3. Daten über Ausbildung, Beruf und Fachkenntnisse,
4. Daten über die wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und
5. Wehrdienstdaten

verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.

**Schlussteil****1. Hauptstück****Disziplinarrecht im Einsatz**

§ 12. bis § 88. ...

**In- und Außerkrafttreten**

§ 89. Vollziehungsmaßnahmen auf Grund dieses Bundesgesetzes in seiner jeweiligen Fassung dürfen bereits von dem Tag an gesetzt werden, der der Kundmachung der durchzuführenden Gesetzesbestimmung folgt. Außenwirksame Vollziehungsmaßnahmen dürfen jedoch frühestens mit dem Inkrafttreten der durchzuführenden Gesetzesbestimmung in Kraft gesetzt werden.

**Übergangsbestimmungen**

§ 90. bis § 91. ...

**1. Hauptstück****Allgemeines****Anwendungsbereich**

§ 1. bis § 50. ...

**Schlussteil****1. Hauptstück****Disziplinarrecht im Einsatz**

§ 12. bis § 88. ...

**In- und Außerkrafttreten**

§ 89. (1) Vollziehungsmaßnahmen auf Grund dieses Bundesgesetzes in seiner jeweiligen Fassung dürfen bereits von dem Tag an gesetzt werden, der der Kundmachung der durchzuführenden Gesetzesbestimmung folgt. Außenwirksame Vollziehungsmaßnahmen dürfen jedoch frühestens mit dem Inkrafttreten der durchzuführenden Gesetzesbestimmung in Kraft gesetzt werden.

(2) § 11 Abs. 2 in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.

**Übergangsbestimmungen**

§ 90. bis § 91. ...

**Artikel 3****Änderung des Heeresgebührengesetzes 2001****1. Hauptstück****Allgemeines****Anwendungsbereich**

§ 1. bis § 50. ...

**7. Hauptstück****Sonder-, Straf- und Schlussbestimmungen****2. Abschnitt****Sonstige Bestimmungen****Betriebliche Vorsorgekasse****Zuständigkeiten und verfahrensrechtliche Sonderbestimmungen****§ 51. (1) ...**

*(2) Die Behörden nach Abs. 1 dürfen die für die Vollziehung dieses Bundesgesetzes erforderlichen Daten verarbeiten.*

(3) bis (5) ...

**Ansprüche im Aufschubpräsenzdienst****§ 52. bis § 59. ...****In- und Außerkrafttreten****§ 60. (1) bis (2q) ...**

(3) bis (5) ...

**7. Hauptstück****Sonder-, Straf- und Schlussbestimmungen****2. Abschnitt****Sonstige Bestimmungen****Betriebliche Vorsorgekasse****Zuständigkeiten und verfahrensrechtliche Sonderbestimmungen****§ 51. (1) ...**

*(2) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben personenbezogene*

- 1. Identitätsdaten,*
- 2. Gesundheitsdaten,*
- 3. Daten über Ausbildung, Beruf und Fachkenntnisse,*
- 4. Daten über die wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und*
- 5. Wehrdienstdaten*

*verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.*

(3) bis (5) ...

**Ansprüche im Aufschubpräsenzdienst****§ 52. bis § 59. ...****In- und Außerkrafttreten****§ 60. (1) bis (2q) ...**

*(2r) § 51 Abs. 2 in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.*

(3) bis (5) ...

**Artikel 4**  
**Änderung des Auslandseinsatzgesetzes 2001**

Anwendungsbereich	Anwendungsbereich
<p>§ 1. bis § 6a. ...</p> <p style="text-align: center;"><b>Zuständigkeiten und verfahrensrechtliche Sonderbestimmungen</b></p> <p>§ 7. (1) ...</p> <p><i>(2) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben Daten verarbeiten.</i></p> <p>(3) bis (4) ...</p> <p style="text-align: center;"><b>Abgabenfreiheit</b></p> <p>§ 8. bis § 10. ...</p> <p style="text-align: center;"><b>In- und Außerkrafttreten</b></p> <p>§ 11. (1) bis (2j) ...</p> <p>(3) bis (5) ...</p>	<p>§ 1. bis § 6a. ...</p> <p style="text-align: center;"><b>Zuständigkeiten und verfahrensrechtliche Sonderbestimmungen</b></p> <p>§ 7. (1) ...</p> <p><i>(2) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben personenbezogene</i></p> <ol style="list-style-type: none"> <li><i>1. Identitätsdaten</i></li> <li><i>2. Gesundheitsdaten</i></li> <li><i>3. Daten über Ausbildung, Beruf und Fachkenntnisse und</i></li> <li><i>4. Wehrdienstdaten</i></li> </ol> <p><i>verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.</i></p> <p>(3) bis (4) ...</p> <p style="text-align: center;"><b>Abgabenfreiheit</b></p> <p>§ 8. bis § 10. ...</p> <p style="text-align: center;"><b>In- und Außerkrafttreten</b></p> <p>§ 11. (1) bis (2j) ...</p> <p><i>(2k) § 7 Abs. 2 in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.</i></p> <p>(3) bis (5) ...</p>

**Artikel 5**  
**Änderung des Militärbefugnisgesetzes**

	<b>Geltende Fassung</b>	<b>Geltende Fassung</b>
	<b>Inhaltsverzeichnis</b>	
	<b>1. Teil</b>	
	<b>Allgemeine Bestimmungen</b>	
§ 1. bis § 5. ...		
	<b>2. Teil</b>	
	<b>Besondere Aufgaben und Befugnisse</b>	
	<b>1. Hauptstück</b>	
	<b>Wachdienst</b>	
	<b>1. Abschnitt</b>	
	<b>Aufgabe</b>	
§ 6. ...		
	<b>2. Abschnitt</b>	
	<b>Befugnisse</b>	
§ 6a. bis § 14. ...		
§ 15. <i>Verarbeitung von Daten</i>		
	<b>3. Abschnitt</b>	
	<b>Maßnahmen zur Befugnisausübung</b>	
§ 16. bis § 21. ...		
	<b>2. Hauptstück</b>	
	<b>Militärische Nachrichtendienste</b>	
	<b>2. Abschnitt</b>	
	<b>Befugnisse</b>	
§ 22. <i>Verarbeitung von Daten</i>		

	<b>Vorgeschlagene Fassung</b>	<b>Vorgeschlagene Fassung</b>
	<b>Inhaltsverzeichnis</b>	
	<b>1. Teil</b>	
	<b>Allgemeine Bestimmungen</b>	
§ 1. bis § 5. ...		
§ 5a. <i>Verarbeitung personenbezogener Daten</i>		
	<b>2. Teil</b>	
	<b>Besondere Aufgaben und Befugnisse</b>	
	<b>1. Hauptstück</b>	
	<b>Wachdienst</b>	
	<b>1. Abschnitt</b>	
	<b>Aufgabe</b>	
§ 6. ...		
	<b>2. Abschnitt</b>	
	<b>Befugnisse</b>	
§ 6a. bis § 14. ...		
§ 15. <i>Bildverarbeitung</i>		
	<b>3. Abschnitt</b>	
	<b>Maßnahmen zur Befugnisausübung</b>	
§ 16. bis § 21. ...		
	<b>2. Hauptstück</b>	
	<b>Militärische Nachrichtendienste</b>	
	<b>2. Abschnitt</b>	
	<b>Befugnisse</b>	
§ 22. <i>Besondere Datenverarbeitung</i>		

§ 22a. bis § 63. ...

**1. Teil**  
**Allgemeine Bestimmungen**  
**Begriffsbestimmungen**

**§ 1.** (1) bis (5) ...

*(6) Daten nach diesem Bundesgesetz sind sämtliche personenbezogenen Daten im Sinne des § 4 Z 1 des Datenschutzgesetzes 2000 (DSG 2000), BGBl. I Nr. 165/1999.*

(7) bis (12) ...

**Militärischer Eigenschutz und Abgrenzung zur Sicherheitspolizei**

**§ 2. bis § 5. ...**

§ 22a. bis § 63. ...

**1. Teil**  
**Allgemeine Bestimmungen**  
**Begriffsbestimmungen**

**§ 1.** (1) bis (5) ...

*(6) Daten nach diesem Bundesgesetz sind sämtliche personenbezogenen Daten im Sinne des § 36 Abs. 2 Z 1 des Datenschutzgesetzes (DSG), BGBl. I Nr. 165/1999.*

(7) bis (12) ...

**Militärischer Eigenschutz und Abgrenzung zur Sicherheitspolizei**

**§ 2. bis § 5. ...**

***Verarbeitung personenbezogener Daten***

**§ 5a.** *Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden, sonstigen militärischen Organe und Dienststellen und der Rechtsschutzbeauftragte dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben personenbezogene*

- 1. Identitätsdaten,*
- 2. Daten über Ausbildung, Beruf und Fachkenntnisse,*
- 3. Daten über die wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und*
- 4. Wehrdienstdaten*

*verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.*

**2. Teil**  
**Besondere Aufgaben und Befugnisse**

**1. Hauptstück**

**Wachdienst**

**1. Abschnitt**

**Aufgabe**

**Wachdienst**

§ 6. bis § 14. ...

**2. Abschnitt**

**Befugnisse**

***Verarbeitung von Daten***

§ 15. *Im Wachdienst dürfen Daten ausschließlich in Ausübung der damit verbundenen Befugnisse zur Erfüllung der zu Grunde liegenden Aufgaben verarbeitet werden.*

**3. Abschnitt**

**Maßnahmen zur Befugnisausübung**

**Unmittelbare Zwangsgewalt**

§ 16. bis § 21. ...

**2. Teil**  
**Besondere Aufgaben und Befugnisse**

**1. Hauptstück**

**Wachdienst**

**1. Abschnitt**

**Aufgabe**

**Wachdienst**

§ 6. bis § 14. ...

**2. Abschnitt**

**Befugnisse**

***Bildverarbeitung***

§ 15. *Die Datenermittlung mit Bildübertragungs- und Bildaufzeichnungsgeräten (Bildverarbeitung) ist zulässig, wenn dies für Zwecke des Wachdienstes erforderlich ist.*

**3. Abschnitt**

**Maßnahmen zur Befugnisausübung**

**Unmittelbare Zwangsgewalt**

§ 16. bis § 21. ...

**2. Hauptstück****Militärische Nachrichtendienste****2. Abschnitt****Befugnisse****Auskunftsverlangen****Verarbeitung von Daten**

**§ 22.** (1) *Militärische Organe und Dienststellen, die mit Aufgaben der nachrichtendienstlichen Aufklärung oder Abwehr betraut sind, dürfen zur Wahrnehmung der damit verbundenen Aufgaben Daten verarbeiten.*

(2) bis (9) ...

**Legende**

**§ 22a. bis § 23. ...**

**Durchführung der Verlässlichkeitsprüfung**

**§ 24.** (1) Eine Verlässlichkeitsprüfung ist in den Fällen des § 23 Abs. 3 Z 1 nur auf Grund einer Erklärung des Betroffenen hinsichtlich seines Vorlebens und seiner gegenwärtigen Lebensumstände (Verlässlichkeitserklärung) und mit dessen *Zustimmung* durchzuführen. Der Bundesminister für Landesverteidigung und Sport hat mit Verordnung nähere Bestimmungen über die Verlässlichkeitserklärung zu erlassen.

(2) bis (4)

**Übermittlung**

**§ 25.** (1) bis (2) ...

(3) Eine Übermittlung nach Abs. 1 Z 4 ist nur zulässig, wenn dem Datenempfänger auferlegt ist,

**2. Hauptstück****Militärische Nachrichtendienste****2. Abschnitt****Befugnisse****Auskunftsverlangen****Besondere Datenverarbeitung**

**§ 22.** (1) *Militärische Organe und Dienststellen, die mit der nachrichtendienstlichen Aufklärung oder Abwehr betraut sind, dürfen verarbeiten*

1. *personenbezogene Daten nach § 5a und*
2. *besondere Kategorien personenbezogener Daten nach § 39 DSGVO, soweit dies zur Erfüllung der Aufgaben der nachrichtendienstlichen Aufklärung oder Abwehr unbedingt erforderlich ist.*

*Dabei kann die Unterrichtung der betreffenden Person nach den §§ 43 Abs. 1 und 45 Abs. 4 DSGVO soweit und solange aufgeschoben, eingeschränkt oder unterlassen werden, wie dies im Einzelfall unbedingt erforderlich und verhältnismäßig ist.*

(2) bis (9) ...

**Legende**

**§ 22a. bis § 23. ...**

**Durchführung der Verlässlichkeitsprüfung**

**§ 24.** (1) Eine Verlässlichkeitsprüfung ist in den Fällen des § 23 Abs. 3 Z 1 nur auf Grund einer Erklärung des Betroffenen hinsichtlich seines Vorlebens und seiner gegenwärtigen Lebensumstände (Verlässlichkeitserklärung) und mit dessen *Einwilligung* durchzuführen. Der Bundesminister für Landesverteidigung und Sport hat mit Verordnung nähere Bestimmungen über die Verlässlichkeitserklärung zu erlassen.

(2) bis (4)

**Übermittlung**

**§ 25.** (1) bis (2) ...

(3) Eine Übermittlung nach Abs. 1 Z 4 ist nur zulässig, wenn dem Datenempfänger auferlegt ist,

1. die übermittelten Daten ohne *Zustimmung* der übermittelnden Organe und Dienststellen zu keinen anderen als den der Übermittlung zu Grunde liegenden Zwecken zu verwenden,
  2. die übermittelten Daten zu löschen, sobald
    - a) sich die Unrichtigkeit der Daten ergibt oder
    - b) die übermittelnde Dienststelle mitteilt, dass die übermittelten Daten rechtswidrig ermittelt oder übermittelt worden sind, oder
    - c) die Daten nicht mehr zur Erfüllung des für die Übermittlung maßgeblichen Zweckes benötigt werden,
 und
  3. auf Ersuchen des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport diesem über jegliche Verwendung Auskunft zu geben.
- (4) bis (6) ...

### 3. Hauptstück

#### Militärische Luftraumüberwachung

##### Aufgaben und Befugnisse

§ 26. (1) bis (3) ...

*(4) Im Rahmen der militärischen Luftraumüberwachung dürfen Daten ausschließlich in Ausübung der damit verbundenen Befugnisse zur Erfüllung der zu Grunde liegenden Aufgaben verarbeitet werden.*

### 3. Teil

#### Inanspruchnahme von Leistungen (Leistungsrecht)

### 1. Hauptstück

#### Allgemeines

#### Leistungen

§ 27. bis § 30. ...

1. die übermittelten Daten ohne *Einwilligung* der übermittelnden Organe und Dienststellen zu keinen anderen als den der Übermittlung zu Grunde liegenden Zwecken zu verwenden,
  2. die übermittelten Daten zu löschen, sobald
    - a) sich die Unrichtigkeit der Daten ergibt oder
    - b) die übermittelnde Dienststelle mitteilt, dass die übermittelten Daten rechtswidrig ermittelt oder übermittelt worden sind, oder
    - c) die Daten nicht mehr zur Erfüllung des für die Übermittlung maßgeblichen Zweckes benötigt werden,
 und
  3. auf Ersuchen des Bundesministers für Landesverteidigung und Sport diesem über jegliche Verwendung Auskunft zu geben.
- (4) bis (6) ...

### 3. Hauptstück

#### Militärische Luftraumüberwachung

##### Aufgaben und Befugnisse

§ 26. (1) bis (3) ...

### 3. Teil

#### Inanspruchnahme von Leistungen (Leistungsrecht)

### 1. Hauptstück

#### Allgemeines

#### Leistungen

§ 27. bis § 30. ...

**2. Hauptstück**  
**Behörden und Verfahren**  
**Anforderungsbehörde**

§ 31. (1) bis (2) ...

(3) *Das Militärkommando darf für Zwecke der Vorbereitung oder Durchführung einer Inanspruchnahme von Leistungen Daten verarbeiten.*

**4. Teil**  
**Rechtsschutz**

**3. Hauptstück**

**Rechtsschutz im Bereich der Nachrichtendienste**  
**Rechtsschutzbeauftragter**

§ 57. (1) bis (5) ...

(6) Nimmt der Rechtsschutzbeauftragte wahr, dass durch *das Verwenden* von Daten Rechte eines Betroffenen verletzt worden sind, der von dieser Datenverwendung keine Kenntnis hat, so ist er befugt,

1. den Betroffenen zu informieren oder
2. eine Beschwerde nach § 54 Abs. 4 an die Datenschutzbehörde zu erheben.

Eine Beschwerde nach Z 2 ist nur zulässig, wenn das Wissen des Betroffenen um die Existenz oder den Inhalt des Datensatzes die Sicherung der Einsatzbereitschaft des Bundesheeres oder der Interessen der umfassenden Landesverteidigung gefährden oder erheblich behindern würde und eine Information nach Z 1 daher nicht erfolgen kann. *In einem Verfahren vor der Datenschutzbehörde nach Z 2 ist auf § 26 Abs. 2 DSG 2000 über die Beschränkung des Auskunftsrechtes Bedacht zu nehmen.*

(7) ...

**2. Hauptstück**  
**Behörden und Verfahren**  
**Anforderungsbehörde**

§ 31. (1) bis (2) ...

**4. Teil**  
**Rechtsschutz**

**3. Hauptstück**

**Rechtsschutz im Bereich der Nachrichtendienste**  
**Rechtsschutzbeauftragter**

§ 57. (1) bis (5) ...

(6) Nimmt der Rechtsschutzbeauftragte wahr, dass durch *die Verarbeitung* von Daten Rechte eines Betroffenen verletzt worden sind, der von dieser Datenverwendung keine Kenntnis hat, so ist er befugt,

1. den Betroffenen zu informieren oder
2. eine Beschwerde nach § 54 Abs. 4 an die Datenschutzbehörde zu erheben.

Eine Beschwerde nach Z 2 ist nur zulässig, wenn das Wissen des Betroffenen um die Existenz oder den Inhalt des Datensatzes die Sicherung der Einsatzbereitschaft des Bundesheeres oder der Interessen der umfassenden Landesverteidigung gefährden oder erheblich behindern würde und eine Information nach Z 1 daher nicht erfolgen kann. *In einem Verfahren vor der Datenschutzbehörde nach Z 2 ist auf § 22 Abs. 1 sowie auf § 43 Abs. 4 DSG betreffend die Einschränkungen des Auskunftsrechtes Bedacht zu nehmen.*

(7) ...

**5. Teil**

**Straf- und Schlussbestimmungen**

**Verwaltungsübertretungen**

§ 58. bis § 60. ...

**In- und Außerkrafttreten**

§ 61. (1) bis (1k) ...

(2) bis (3d) ...

(4) ...

**Übergangsbestimmungen**

§ 62. bis § 63. ...

§ 1. (1) bis (3) ...

(4) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben Daten verarbeiten.

(5) ...

§ 2. bis § 7. (6) ...

**Artikel 6**  
**Änderung des Sperrgebietgesetzes 2002**

**Geltende Fassung**

**5. Teil**

**Straf- und Schlussbestimmungen**

**Verwaltungsübertretungen**

§ 58. bis § 60. ...

**In- und Außerkrafttreten**

§ 61. (1) bis (1k) ...

(11) Das Inhaltsverzeichnis betreffend die Einträge zu den §§ 5a, 15 und 22, § 1 Abs. 6, § 5a samt Überschrift, § 15 samt Überschrift, die Überschrift zu § 22, § 22 Abs. 1, § 24 Abs. 1, § 25 Abs. 3 sowie § 57 Abs. 6, jeweils in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. xx, treten mit 25. Mai 2018 in Kraft.

(2) bis (3d) ...

(3e) § 26 Abs. 4 und § 31 Abs. 3 treten mit Ablauf des 24. Mai 2018 außer Kraft.

(4) ...

**Übergangsbestimmungen**

§ 62. bis § 63. ...

§ 1. (1) bis (3) ...

(4) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen im Zusammenhang mit der Errichtung eines Sperrgebietes sowie der Gestattung zum Betreten, Befahren, Fotografieren, Filmen und einer zeichnerischen Darstellung eines Sperrgebietes personenbezogene Identitätsdaten verarbeiten, sofern diese zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.

(5) ...

§ 2. bis § 7. (6) ...

(7) § 1 Abs. 4 in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in

Kraft.

§ 8. bis § 9. ...

§ 8. bis § 9. ...

**Artikel 7****Änderung des Munitionslagergesetzes 2003****Geltende Fassung****Vorgeschlagene Fassung****1. Abschnitt****1. Abschnitt****Allgemeine Bestimmungen****Allgemeine Bestimmungen****Grundsätze****Grundsätze**

§ 1. (1) bis (2) ...

§ 1. (1) bis (2) ...

(3) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben Daten verarbeiten.

(3) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen im Zusammenhang mit der Errichtung und Sicherung eines Munitionslagers personenbezogene Identitätsdaten verarbeiten, sofern diese zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.

(4) ...

(4) ...

**Begriffsbestimmungen****Begriffsbestimmungen**

§ 2. bis § 17. ...

§ 2. bis § 17. ...

**5. Abschnitt****5. Abschnitt****Straf-, Sonder- und Schlussbestimmungen****Straf-, Sonder- und Schlussbestimmungen****In- und Außer-Kraft-Treten****In- und Außer-Kraft-Treten**

§ 18. (1) bis (6) ...

§ 18. (1) bis (6) ...

(7) § 1 Abs. 3 in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.

**Übergangsrecht****Übergangsrecht**

§ 19. bis § 20. ...

§ 19. bis § 20. ...

**Artikel 8**  
**Änderung des Militärauszeichnungsgesetzes 2002**

**1. Abschnitt**  
**Allgemeine Bestimmungen**

§ 1. bis § 2. ...

§ 3. (1) bis (3) ...

(4) *Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben Daten verarbeiten.*

(5) ...

§ 4. bis § 17. ...

**4. Abschnitt**  
**Straf- und Schlussbestimmungen**

§ 18. (1) bis (4e) ...

(5) ...

§ 19. ...

**Geltende Fassung**

§ 1. bis § 4. (2) ...

**1. Abschnitt**  
**Allgemeine Bestimmungen**

§ 1. bis § 2. ...

§ 3. (1) bis (3) ...

(4) *Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen im Zusammenhang mit der Verleihung einer militärischen Auszeichnung personenbezogene*

*1. Identitätsdaten*

*2. Wehrdienstdaten*

*verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.*

(5) ...

§ 4. bis § 17. ...

**4. Abschnitt**  
**Straf- und Schlussbestimmungen**

§ 18. (1) bis (4e) ...

*(4f) § 3 Abs. 4 in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.*

(5) ...

§ 19. ...

**Artikel 9**  
**Änderung des Verwundertenmedaillengesetzes**

**Vorgeschlagene Fassung**

§ 1. bis § 4. (2) ...

*(2a) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen Dienststellen dürfen im Zusammenhang mit der Verleihung einer Verwundetenmedaille personenbezogene*

(3) bis (6) ...  
 § 5. bis § 6a. (4) ...

§ 7. bis § 8. ...

*1. Identitätsdaten und  
 2. Gesundheitsdaten  
 verarbeiten, sofern die jeweiligen Daten zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.*

(3) bis (6) ...  
 § 5. bis § 6a. (4) ...

*(5) § 4 Abs. 2a in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.*

§ 7. bis § 8. ...

## Artikel 10

### Änderung des Truppenaufenthaltsgesetzes

#### Begriffsbestimmungen

§ 1. bis § 5. ...

#### Begriffsbestimmungen

§ 1. bis § 5. ...

#### *Verarbeitung personenbezogener Daten*

*§ 5a. (1) Die mit der Vollziehung dieses Bundesgesetzes betrauten Behörden und sonstigen militärischen Dienststellen dürfen zur Wahrnehmung der ihnen jeweils übertragenen Aufgaben personenbezogene Identitätsdaten verarbeiten, sofern diese zur Aufgabenerfüllung erforderlich sind.*

*(2) Besondere Bestimmungen über die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in völkerrechtlichen Vereinbarungen bleiben unberührt.*

#### Verweisungen

§ 6. ...

#### Verweisungen

§ 6. ...

#### In-Kraft-Treten

§ 7. (1) Dieses Bundesgesetz tritt mit 1. Juli 2001 in Kraft.

(2) § 2 Abs. 1 und 6, § 4 sowie § 8, jeweils in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 85/2009, treten mit 1. September 2009 in Kraft.

#### In-Kraft-Treten

§ 7. (1) Dieses Bundesgesetz tritt mit 1. Juli 2001 in Kraft.

(2) § 2 Abs. 1 und 6, § 4 sowie § 8, jeweils in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 85/2009, treten mit 1. September 2009 in Kraft.

*(3) § 5a samt Überschrift in der Fassung BGBl. I Nr. xx/2018, tritt mit 25. Mai 2018 in Kraft.*

#### Vollziehung

§ 8. ...

#### Vollziehung

§ 8. ...

